

Literaturcafé

DAS RESTAURANT
IN DER KUNSTHalle TÜBINGEN

» arturs Tafelrunde « im Literaturcafé

Menschen, die Baden-Württemberg bewegen -
Gespräche mit Gästen aus den Bereichen
Architektur, Kultur und Gesellschaft.

Moderiert von **Karin Kontny**, Chefredakteurin von artur,
dem Magazin für Architektur, Kultur und Leben im Süden
der Republik.

Mittwoch, 25. März 2009, 20 Uhr
im Foyer der Kunsthalle Tübingen

"Das lohnt sich" - Über den Wert von Kunst und
Engagement im Gespräch mit dem Künstler Alfred Müller,
dem Aufsichtsrat des Projekts "Chance" in Leonberg,
Christian Grewing, und dem Schauspieler Franx Xaver Ott
vom Theater Lindenhof in Melchingen.

Welchen Wert hat Kunst in Zeiten der Bilderflut und was
kann sie der Schnellebigkeit der heutigen Zeit
entgegensetzen?

Warum gründet man ein Theater in der Provinz, wo doch der
große schauspielerische Erfolg angeblich nur in Metropolen wie
Hamburg und Berlin zu machen ist?

Und welche Werte vermittelt man jugendlichen Strafgefangenen,
die in ihrem Leben oft mehr als nur einmal gegen die gesetzliche
Norm verstoßen haben?

Diesen und anderen Fragen geht arturs Tafelrunde nach und auf
den Grund - drei Gesprächspartner stehen Rede und Antwort.

Alfred Müller, der unter anderem bei Georg Baselitz und Rainer
Küchenmeister studierte, erzählt von seinem Dasein als "einziger
Maler unter Modefotografen" in Mailand und Paris.

Christian Grewing berichtet von seiner Arbeit als Aufsichtsrat
in einer Einrichtung des offenen Jugendstrafvollzugs.

Franx Xaver Ott, Schauspieler am renommierten Theater Lindenhof
in Melchingen auf der Alb, weiß um die Hürden und die Erfolge
eines Theaters in der Provinz.

arturs Tafelrunde wird musikalisch umrahmt
mit Akkordeonmusik von **Straßenmusikant Peter Weiß**,
unter anderem bekannt durch
den Otto-Reuter-Abend am Tübinger Zimmertheater.